

# Neue Homepage: Sicherer Schulweg

Rieder Initiative will umfangreich informieren

**RIEDE/FELDE** ■ Die Bürgerinitiative (BI) „Sicherer Schulweg“ will zwei Gefahrenpunkte in Felde entschärfen (wir berichteten mehrfach): Dabei geht es unter anderem um eine Überquerungshilfe auf der Felder Dorfstraße (L 331) sowie die Fertigstellung des Radweges auf dem Okeler Damm (L 333).

Gemeinsam hat die Initiative eine neue Homepage erstellt. Ziel ist es, Menschen in der Gemeinde Riede und darüber hinaus Informationen zu dem Themenbereich zukommen zu lassen. „Anderere sollen von unseren Erfahrungen profitieren“, hofft Ilse Lange, Sprecherin der BI. Ob es bald positive Nachrichten aus Hannover gibt, kann die Gruppe nur hoffen. Wie wenig Geld die Landesregierung für Landes-

straßen zur Verfügung stellt, hat gerade erst der Rat Blen-der erfahren müssen, der Mathias Rammelkamp von der niedersächsischen Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr eingeladen hatte. Dort hieß es, dass die Landesregierung die Mittel sogar noch mehr kürzen wolle, um mehr in den Ausbau des Nahverkehrs stecken zu können. Ilse Lange: „Da bleibt der ländliche Raum auf der Strecke.“

Die BI bleibt jedenfalls am Ball, auch mit dem neuen Internet-Auftritt. „Ganz ist diese Seite noch nicht fertig“, sagte Andreas Kehlenbeck, der für die Erstellung und Pflege mitverantwortlich ist, bei der Vorstellung, „aber sie wächst“. ■ ha

[www.bi-schulwegsicherheit-riede.de](http://www.bi-schulwegsicherheit-riede.de)



Auch über ihre neu erstellte Homepage wollen Andreas Kehlenbeck, Andrea Jäger, Jürgen Winkelmann und Ilse Lange jetzt auf die Schulwegsicherheit, vor allem in Felde, aufmerksam machen. ■ Foto: ha